

## Veranstaltungen der Gruppe Buchhandel

### Gau Berlin

Am Mittwoch, dem 6. Dezember hält im Rahmen der Veranstaltungen der Fichte-Gesellschaft der General der Flieger von Cochenhausen einen Vortrag über Deutsches Soldatentum in der Vergangenheit und in der Gegenwart. Es bedarf keines besonderen Hinweises, daß dieser Vortrag im Hinblick auf die Zeitereignisse vor allem auch für den Buchhandel bedeutsam ist. Sämtlichen Mitgliedern der Fachschaft der Angestellten wird die Teilnahme an diesem Vortragsabend zur Pflicht gemacht! Er beginnt pünktlich 19.30 Uhr im Großen Saal des Studentenwerkes (Technische Hochschule), Berlin-Charlottenburg, Hardenbergstraße 34. (Unmittelbar am Steinplatz / U- und S-Bahnhof Zoo.) Gegen Vorzeigen des Ausweises erhalten sämtliche Mitglieder der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel an der Abendkasse für sich und einen Angehörigen Karten zum ermäßigten Preis von RM —.50.

### Achtung Berufskameraden!

Zur Sichtung der Buchspenden des Deutschen Volkes für unsere Wehrmacht werden Buchhändler und Buchhändlerinnen zur Mitarbeit aufgerufen. Berufskameraden und Berufskameradinnen, die durch tatkräftige Mithilfe an dieser Sichtung ihrem Dank an unsere schlagkräftige nationalsozialistische Wehrmacht Ausdruck geben wollen, melden sich sofort telephonisch oder noch besser schriftlich (Karte genügt) bei der Landesleitung Berlin der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel, Berlin-Nikolassee, Kirchweg 33. Nähere Einzelheiten über den Einsatz werden schriftlich bekanntgegeben.

Der Landesleiter für Schrifttum  
Martin Wülfing

### Frankfurt a. M. — Fachschaft Angestellte

Unser vorletzter Fachschaftsabend findet am Donnerstag, dem 30. November, um 20 Uhr im Haus des Landeskulturwalters, Kaiserstraße 32/III, Stod statt. Es werden noch einige wesentliche Neuerscheinungen besprochen. Die Leitung der Arbeitsgemeinschaften hat Landesfachberater Hans Köster-Königstein im Taunus.

Willi Klein, Ortsfachberater

### Widerruf einer Aufnahme-Ablehnung

Die in der Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer vom 17. Oktober 1939 (Börseblatt Nr. 255) veröffentlichte Ablehnung des Aufnahmeantrages von Ernst Frebel, Düsseldorf, Gneisenaustraße 17, wird widerrufen, da die Ablehnung des Antrages irrtümlich infolge Namensverwechslung erfolgte.

gez. Schumann.

### Bücherspende für das Buchhändler-Altersheim Strausberg

Der neue Vorsteher des »Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler«, Herr Wilhelm Baur, Leiter des Deutschen Buchhandels, hat angeregt, für das Buchhändler-Altersheim in Strausberg durch Spenden des Buchhandels eine Heimbücherei zu schaffen. Damit auch diejenigen Buchhändler, die nicht bei der Einweihungsfeier anwesend waren, die Möglichkeit haben, sich an der Stiftung zu beteiligen, wendet sich der Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler mit einem entsprechenden Aufruf an den Berliner Buchhandel. Die Spenden werden über die »Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel« erbeten.

### Deutsche Buchausstellung in Prag

Am 19. November wurde in Prag im Clam-Gallas-Palais eine »Ausstellung des billigen deutschen Buches« eröffnet. »Eine deutsche Buchausstellung auf Prager Boden ist doppelt symbolisch«, sagte der stellvertretende Leiter der Gruppe kulturpolitische Angelegenheiten beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren, Hermann Glehgen, in seiner Eröffnungsansprache, »denn lange Jahre war für die Prager Deutschen das deutsche Buch das einzige Verbindungsglied zum deutschen Volkstum. Prag selbst ist ein großes deutsches Buch, dessen Seiten viel von deutschem Schaffen und Dulden, Kämpfen und Siegen zu berichten wissen«. Der sudetendeutsche Dichter Wilhelm Pleger hielt die Festrede. Er schilderte die Wirksamkeit des wertvollen Buches für jeden deutschen Menschen und las dann ein Kapitel aus seinem Roman »Die Brüder Lommahans«.

### Hans Friedrich Blund in Sofia

Der Alterspräsident der Reichsschrifttumskammer, der Dichter Dr. Hans Friedrich Blund, las am 13. November in Sofia vor einer überaus zahlreichen Hörerschaft aus seinen Werken vor. Professor Galaboff, der Direktor des Germanistischen Seminars an der dortigen Universität, feierte in der Zeitung »Betscher« in einem längeren Artikel Hans Friedrich Blund als den deutschesten der zeitgenössischen deutschen Schriftsteller; die Rektorin an der Universität Fräulein Dr. Nikolowa gab vor Beginn der Vorlesung in bulgarischer Sprache einen Umriss des geistigen Schaffens des Dichters. Von Sofia, wo der Dichter der Deutschen Buchhandlung Erich Treller einen Besuch abstattete, begab er sich nach Philippopol, wo er ebenfalls aus seinen Werken vorlas.

### Personalnachrichten

Am 18. November starb im Alter von neunundfünfzig Jahren Herr Oskar Jäger, Mitinhaber der Nicolaischen Buchhandlung Vorstell & Reimarus in Berlin. — In Würdigung vierzigjähriger treuer Mitarbeit war der Verstorbene zu Beginn dieses Jahres als Gesellschafter in die Firma aufgenommen worden.

Am 19. November starb im sechsundsiebzigsten Lebensjahre Herr Robert Beer, Inhaber der Buchhandlung Beer & Cie in Zürich. Er war 1893 in die Firma als Mitinhaber eingetreten, die er 1919 allein übernahm. Sie gehört als Sortiment und Verlag seit langem zu den angesehensten der Schweiz. An der Entwicklung des schweizerischen Buchhandels hat der Verstorbene regsten Anteil genommen.

Infolge Herzschlages starb der Buchhandlungsgehilfe Otto Stadoll zu Berlin im fünfzigsten Lebensjahre, der langjährige Lagerverwalter im Hause Walter de Gruyter & Co. Die Firma und ihre Gefolgschaft verlieren in ihm einen sehr geschätzten und tüchtigen Kameraden.

### Für die buchhändlerische Fachbibliothek

- Bonsen & Raach, Hamburg:** Verzeichnis: Eisen und Metall. Werkstatt-Technik und Betrieb. Schrifttum aus neuerer Zeit. Techn. Bücherchau Nr. 55. 5. Ausg. Ende 1939. 119 S. 16° 30 Bfg.
- Bücherei, Die.** Jg. 6. S. 11. Leipzig. Aus dem Inhalt: W. Abendroth: Die Volksbüchereien und die innere Front. — D. Engelbert: Alfred Baumler. — E. Ackernecht: Aus dem dänischen Büchereiwesen.
- Dokumentation und Arbeitstechnik.** Zwanglose Mitteilungen des Fachnormenausschusses für Bibliotheks-, Buch- und Zeitschriftenwesen. Okt. 1939. Berlin NW 7, Dorotheenstr. 40. Aus dem Inhalt: W. Schürmeyer: Der Stand der Photomikrographie in Deutschland.
- Droit d'Auteur, Le.** 52. Jg. Nr. 11. Bern: Aus dem Inhalt: Le nouveau projet italien de réforme de la loi sur le droit d'auteur.
- Druck und Verbetunst.** Jg. 1939. S. 9/10: Der Dtscheerraum. Aus dem Inhalt: P. Klimpel: Deutsch-nordischer Wirtschafts- und Kulturaustausch. — J. Gerhardinger: Die Schriftenausfuhr nach den nordischen Ländern. — B. Rassew: Bedrucktes Alt-Papier, seine Wiederverwendung zur Herstellung von neuem Papier. — K. Weigel: Der Dtscheerraum als Absatzgebiet graphischer Erzeugnisse.
- Koehler & Goldmar A.-G. & Co. Abt. Barfortiment, Leipzig:** Verzeichnisse: Weihnachts-Bücherzettel 1939. 40 S. 4°. — Sind Sie für Weihnachten 1939 gerüstet? 4 S. 4°. — Bilderbücher 1939. 4 S. 4°. — Kalender und Jahrbücher für 1940. 4 S. 4°
- Leihbüchereiblatt, Großdeutsches.** 1. Jg. S. 8. Leipzig: Verlag des Börsenvereins. Aus dem Inhalt: S. Vosh: Klare Haltung. — W. Wien: Reise- und Abenteuerbücher wie sie sein sollen. — K. Felchner: Zur 25. Wiederkehr des Todestages von Hermann Pöns. (Schluß.)
- Schriftsteller, Der deutsche.** 4. Jg. S. 11. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Holzmann: Aufgaben der Buchbesprechung. — K. Wuth: Kann Umsatzsteuerpflicht bei Herausgabe eines Buches bestehen? — W. Glafer: Der Film in der Dichtung und Unterhaltungsliteratur des Jahres 1938.
- Vertrieb, Der.** 4. Jg. Nr. 45/46. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Elsner: Die Urkundensteuer für Zeitschriften-Bezugsverträge.
- Zeitschriften-Verleger, Der.** 41. Jg. S. 44. Berlin. Aus dem Inhalt: Die Stelle, die alles wissen muß. (Das Archiv.)
- Zeitungs-Verlag, Der.** 40. Jg. Nr. 46. Berlin. Aus dem Inhalt: J. Dalichow: Die Heimatzeitung für den Soldaten. — Wiegendrucke der Zeitungen. — Vertriebsarbeit im Baltikum.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schönborg. — Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Angelegenheiten: Walter Derfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Geschäftsleitung und Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a-13. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!